



A DIVISION OF BEAR FAMILY PRODUCTIONS

IM VERTRIEB VON
BEAR FAMILY RECORDS

TEL +49(0)4748 - 82 16 16
FAX +49(0)4748 - 82 16 20
E-MAIL b2b@bear-family.de

KÜNSTLER
TITEL

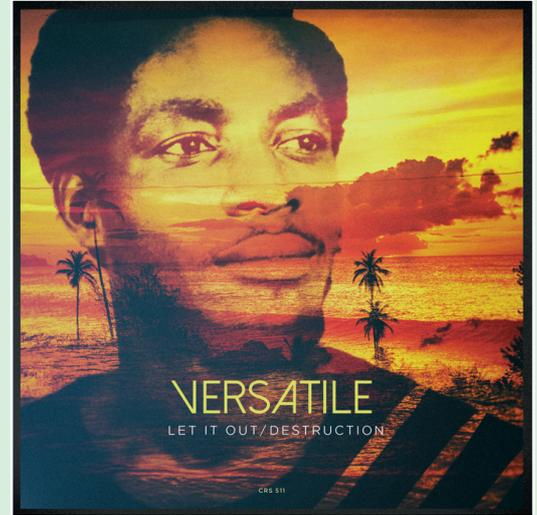
Versatile
A: Let It Out
B: Destruction

LABEL Cree Records / Bear Family Productions
KATALOG # CRS 511
PREIS-CODE CRS
EAN-CODE



5 397102 005114

FORMAT Vinyl-Single (7"/45 RPM)
GENRE Caribbean, Funk, Soul
ANZAHL TITEL 2
SPIELDAUER 6:59 min.



- Wiederveröffentlichung von zwei karibischen Aufnahmen aus den Siebzigerjahren.
- Calypso, Soul, Funk ("Soca"), Reggae sowie afrikanische Einflüsse aus Trinidad & Tobago.
- *Destruction*, ein sozialkritischer Song, wurde zu Versatiles Erkennungszeichen.
- Neu gemastert von Frank Merritt (The Carvery, UK), mit exklusiver Bildhülle.

Doran Dorril Hector alias 'Versatile' wurde 1949 in Matura Village auf Trinidad geboren. Zu Beginn seiner Karriere 1965 spielte er Gitarre in einem Gesangsquartett namens the Orchids. Ab 1967 schrieb er Calypso für die North East Competition in Sangre Grande, wo er auch auftrat und hinter Mighty Poser auf dem zweiten Platz landete. Bei dem Teen Talent Wettbewerb, der 1968 im Scarlet Ibis Hotel stattfand, wurde er mit seiner Version von Otis Reddings *Dreams To Remember* zum besten singenden Teen gewählt. Zur Belohnung gab es eine Aufnahmesession bei TELCO RECORDS. Auf TELCO erschien dann auch Dorrils erste Platte, *Dance With Me*. Während der Sechzigerjahre besuchte er als Leadsänger von Ed Watson & The Brass Circle die gesamte englischsprachige Karibik sowie New York, Miami, die U.S. Virgin Islands und Guadeloupe.

1970 beschloß er, sich auf Calypso zu konzentrieren und nannte sich fortan 'Versatile'. Bevor er selbst im Rampenlicht stand trat er während der Karnevalssaison als Backgroundsänger für verschiedene Calypso-Formationen in den Calypso-Zelten auf. Gleichzeitig arbeitete er als Backgroundsänger für Max Serrao's Caribbean Sound Studios, K.H. Studios und Semp Studios. Nachdem er durch seine Arbeit im Unterhaltungsgeschäft ein wenig Geld auf die Seite hatte legen können, beschloß Dorril 1974, die nächste Aufnahme selbst zu produzieren und zu finanzieren. In den K.H. Studios in Sea Lots, Port of Spain nahm er *Country Boy Come To Town* auf, einen Calypso-Pop Crossover-Song. Der Song brachte wenig Erfolg auf Trinidad.

Für seine nächste Single, *Let It Out*, ging er 1975 eine Partnerschaft mit den K.H. Studios ein. Der Song mixte Calypso, Funk und afrikanische Einflüsse und lieferte eine gutes Beispiel für die gerade entstehende neue musikalische Kunstform namens "Soca". Nach wie vor konnte Dorril seine Musik und die Arrangements nicht für die Studiomusiker aufschreiben. Ellis Chow Lin On (damals Manager der K.H. Studios) stellte Dorril Pelham Goddard vor, der soeben Roots, seine neue Band, gegründet hatte. Pelham Goddard brachte die Arrangements zu Papier und Roots nahmen den Backing-Track auf. Zu den Musikern zählten Namen wie Clive Bradley und Michael 'Toby' Tobas. Dorril veröffentlichte die Platte auf seinem eigenen HECTOR-Label.

Im August 1977 ging er zurück ins Studio und nahm das sozialkritische Lied *Destruction* auf, eine gefühlvolle Reggae-Nummer. Die Instrumentalspuren wurden von Colin Lucas und seiner soeben gegründeten Band Sound Revolution eingespielt. Nach Ende des Karnevals im darauffolgenden Jahr wurde der Song zu einem großen Hit in Trinidad und der gesamten Karibik und schließlich zu Dorrils Erkennungszeichen.

Nach wie vor nimmt Dorril eigenes Material auf und tritt bis zum heutigen Tage live auf. Außerdem ist er ein aktives Mitglied der T.U.C.O. (der Trinbago Unified Calypsonians Organisation).